

Zum Bespiel ihrer Gesichter der trübsten Landwirtschaft; sollte man hier. Gehalt oder ein
landwirtschaftliche Nachrichten über Oekonomie in die Hände kommen, so will ich sehr gern melden.
Ich dankte wohl sehr für ihre Güte mir den 12. Band der Archaeologia Britannica, zu ver-
schen. Ich kann von ihrer Güte keine Mittheilung machen. Der Weg ist zu weit; es ist Hoffnung
dass die Universitätsbibliothek die abgängigen Bände aufkaufen wird; und rathlich der ge-
wöhnlichen Absichten nehmen mir alle Zeit weg, etwas auf Dilottants Lecture zu verwenden.
h. Jung mag die wohl immerfort befristet haben, dass er mit großer Mühe sein Magisterium er-
reicht habe. Verdienst mag er sich an anderen Requisitionen gesucht haben. Bei solchdingen rühre nicht
sollen wird er in öffentlichen Zeitungen angekündigt. Außer der Gipsbrüder Stiftung für 7
Hundert, so auf der Lausnitz, Dilsdorf und angrenzenden Ländern sind, wie auch für 2 Dörfer
mächtig, so bei Akademischen Mitgliedern gedient, und sich erworben haben, weiß ich von keinem andern
Stift, das für Lausitzer wäre. Bei Gelegenheit wird ich mich beim h. Dignitätsrathe Lang-
mayer erkundigen, und zugleich bitten um die Mittheilung der Stiftungsbriefe, wenn ich sie
bekomme. Ich mag alle Aufsätze, die ins Ausland zum Druck befördert werden, der Conser gestrichen
übergeben. Die Ober- und Nieder-Lausitzische Bibelübersetzungen hab ich nicht. Ich kann auch die
von Gebrauch davon machen, da mich hohes ganz beschäftigt, und ich mir auf ihn drücken muß.
Ich verfare mit unwandbarer Hoffnung

Ihr ganz ergebener Diener
Franz Carl Alton